



Peter Krahe



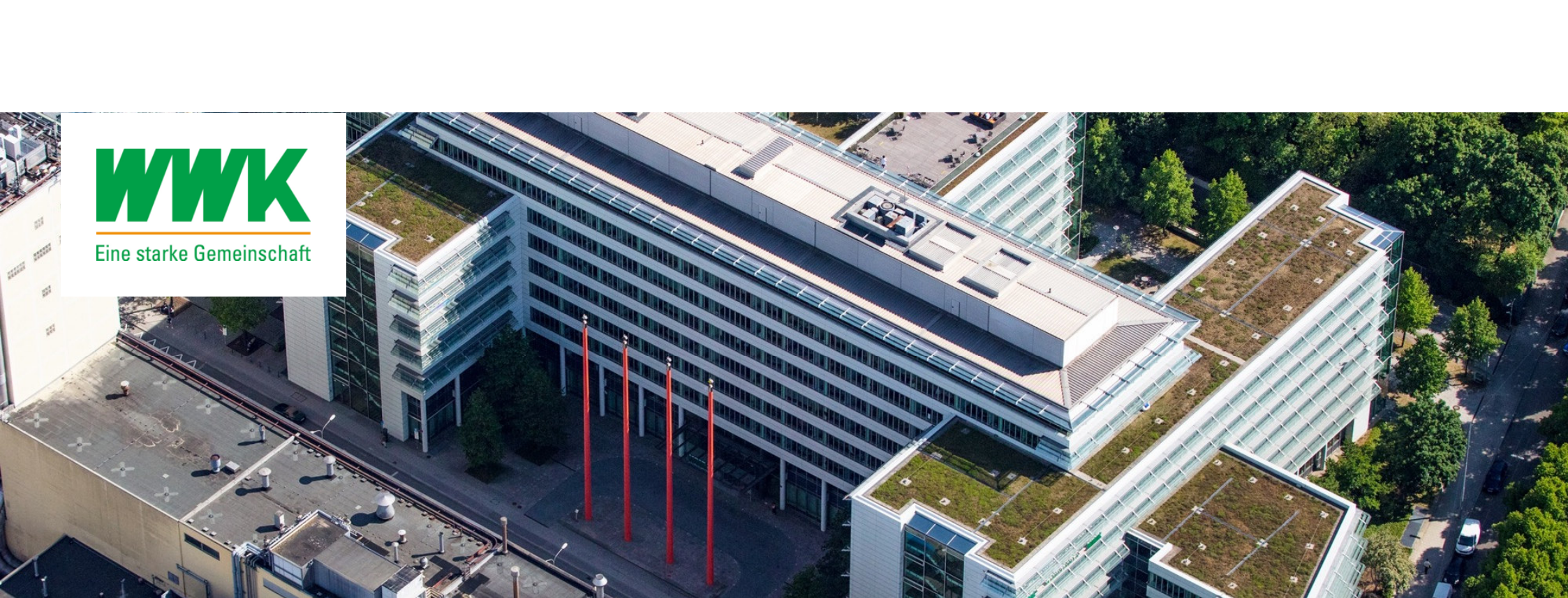
Stefan Möller



WWK AKADEMIE *ONLINE*

Ihre heutigen Referenten aus dem
WWK bAV-Consultants-Team



The logo consists of the letters 'WWK' in a bold, green, sans-serif font.

Eine starke Gemeinschaft

WWK Versicherungen

BAV – NACHHALTIGKEIT IST MEHR ALS NUR EIN ÖKOFONDS!

Nutzen Sie den Wettbewerbsvorteil Nachhaltigkeit in der betrieblichen Altersversorgung

Peter Krahe / bAV Senior-Consultant

Inhalte

- Kaufmännisches Denken vs. Ideologie
- Wird „Nachhaltigkeit“ zur Pflicht für jeden Berater und für jeden Arbeitgeber?
- Mega-Wettbewerbsvorteil für kompetente Berater?
- Wie werden Kunden zu Fans?
- Analyse bestehender Systeme – Einmaligkeit Ihres Angebots
- Vermarktung CSR (Homepage und Mitarbeitergewinnung)

Kurzumfrage zum Start:

Nachhaltige Kapitalanlagen in der betrieblichen Altersversorgung sind ein wichtiger Trend. Jeder Berater wird sich mit ihm beschäftigen müssen:

Diese Aussage ist

- vollkommen falsch! Das ist allenfalls eine kurzfristige Hysterie mit langfristig unbefriedigender Renditeerwartung
- stimmt leider nicht. In der bAV kann man Nachhaltigkeit nicht so einfach umsetzen
- na, da bin ich aber mal gespannt – guter Mann – ob sie mich überzeugen können
- das heißeste Thema überhaupt. Meine Kunden und ich sind Nachhaltigkeits-Fans

Rückblick

Sind Sie auch schon „länger“ in der Finanzdienstleistungsbranche tätig?

Erinnern Sie sich noch an Ihr erstes Verkaufstraining?

- „Schaffen Sie eine gute und harmonische Stimmung; loben Sie Ihren Kunden für seine geschmackvolle Einrichtung....“
jedoch
- Meiden Sie Reizthemen und Ideologien - „keine Politik und kein Fußball“!

Faktencheck

Jeder dritte Euro – der 2019 in Investmentfonds investiert wurde – fließt bereits in ein Produkt, dass sich dem Thema Nachhaltigkeit widmet*

Sprechen wir also über

- 1/3 des Fondspolicen-Anlagevolumens?
- 1/3 des Neugeschäfts?
- jeden dritten Kunden?



*IVFP; August 2020

Faktencheck

Jeder dritte Euro – der 2019 in Investmentfonds investiert wurde – fließt bereits in ein Produkt, dass sich dem Thema Nachhaltigkeit widmet*

Und in der bAV?

Will also auch jeder dritte Euro – der in der bAV investiert wird – in die Nachhaltigkeit?

Sprechen wir also über

- 1/3 des bAV Anlagevolumens?
- 1/3 des bAV Neugeschäfts?
- über jeden dritten Kunden?



*IVFP; August 2020

Was ist Nachhaltigkeit?

Nachhaltigkeit, ESG und CSR

- Nachhaltigkeit (Sustainability) = verantwortungsvolles politisches, wirtschaftliches und ökologisches Handeln
- ESG = Environment (Umwelt), Social (Soziales), Governance (Unternehmensführung)
- CSR = Corporate Social Responsibility (gesellschaftliche Verantwortung eines Unternehmens)

Mehr Informationen finden Sie z. B.

- Lexikon der Nachhaltigkeit
- Handelsblatt-Business-Briefing „Nachhaltige Investments“

Politische Vorgaben = Steilvorlagen

CSR Berichtspflicht

- 548 Unternehmen sind heute schon „verpflichtet“*
- Die erfolgreichsten Unternehmen hatten schon vor der Pflicht „freiwillige“ Berichte erstellt, kommuniziert und vermarktet
- Erweiterung der Pflicht wird kommen
- „Die EU rollt die neue Nachhaltigkeitsgesetzgebung mit Verordnungen und Initiativen immer weiter aus“**
- Bundesregierung: Berichtspflichten in möglichst flexibler Form und ohne unverhältnismäßige Vorgaben

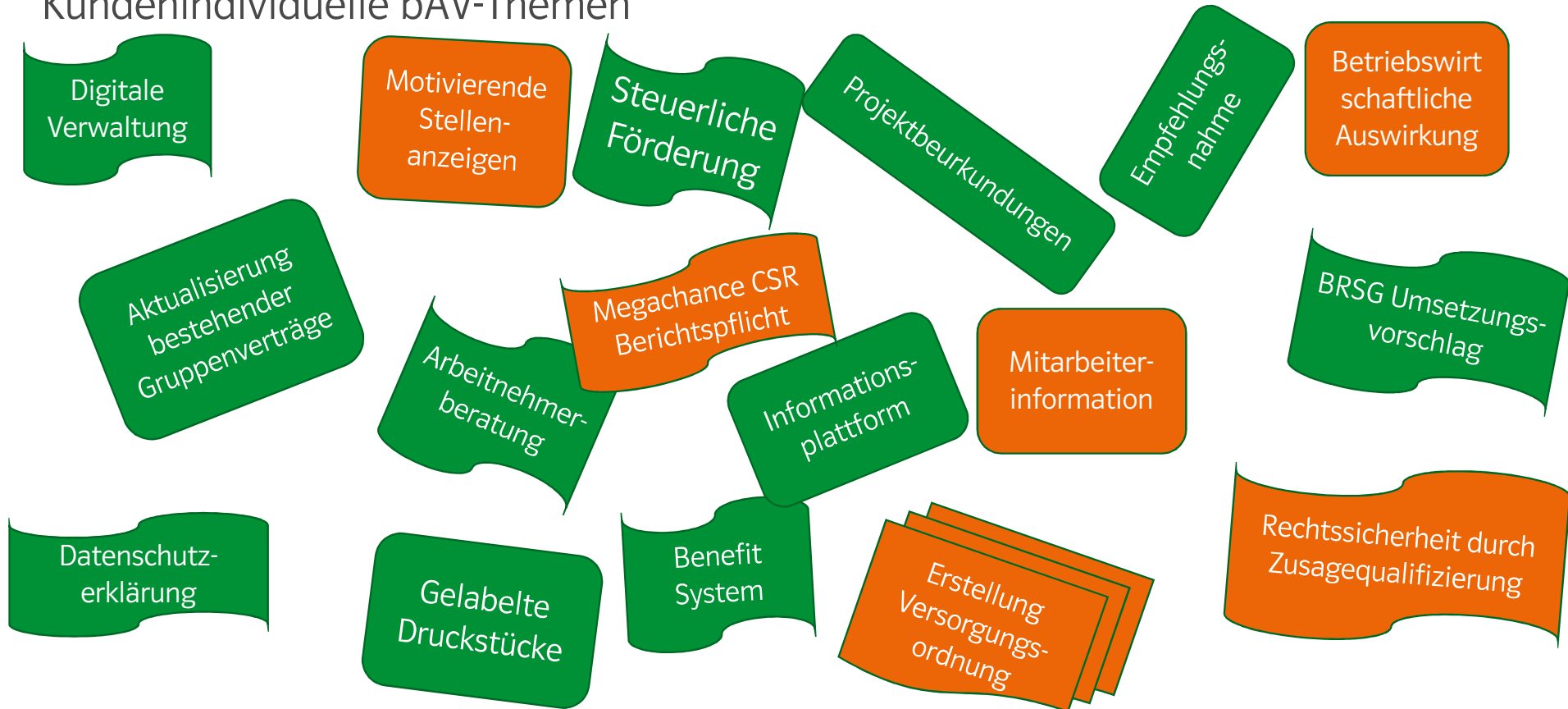
*EU Richtlinie vom 10.03.2017; mehr als 500 Mitarbeiter, Bilanzsumme größer 20 Mio. oder Umsatz größer 40 Mio.

**Wolfgang Kindervater, PwC, Procontra vom 12.09.2020



bAV-Projektplanthemen „leben“ – individuelle Betrachtung Ihres Kunden

Kundenindividuelle bAV-Themen



Megachance CSR-Berichtspflicht

Betriebliche Altersversorgung ist per Definition „nachhaltig“ und gehört in den Bereich „social“

- Beiträge zur bAV = aktives Steuerungskapital.
- CSR Bericht:

...Unser Unternehmen stellt sich seiner sozialen Verpflichtung in besonderem Maße. U.a. erhalten alle Mitarbeiter eine betriebliche Altersversorgung... Diese bAV wird jährlich mit 25.000 EUR dotiert.

Die Kapitalanlage erfolgt - soweit möglich - nach strengen ESG Kriterien...

- Verbessertes Nachhaltigkeitsrating
- Imagebildung
- Mitarbeiterrekrutierung

Politische Vorgaben = Steilvorlagen

Beratungsdokumentation

- Die Richtlinien für die Beratungsdokumentation werden spätestens 2022 angepasst
- Künftig muss der Kunde bei der Beratung zu Versicherungsanlageprodukten zwingend auch nach seiner Nachhaltigkeitspräferenzen gefragt und diese berücksichtigt werden* (Änderung der IDD Dezember 2019)
- „Befürworten sie eine Anlage ihrer Sparbeiträge unter Nachhaltigkeitskriterien“?

Was machen Sie bei einem „ja“?

*14.07.2020 Finanznachrichten Detlev Pohl.



Kundenwünsche an „ihre“ Kapitalanlage

- Sicherheit
- Rendite
- Verfügbarkeit
- Nachhaltigkeit

Prüfen wir gemeinsam die Wünsche und Ansprüche: „Erfüllen wir die Anforderungen bekommen wir das Geschäft“

Versicherungsjournal 27.08.2020

Kundenwünsche an „ihre“ Kapitalanlage

Kundenwunsch Sicherheit

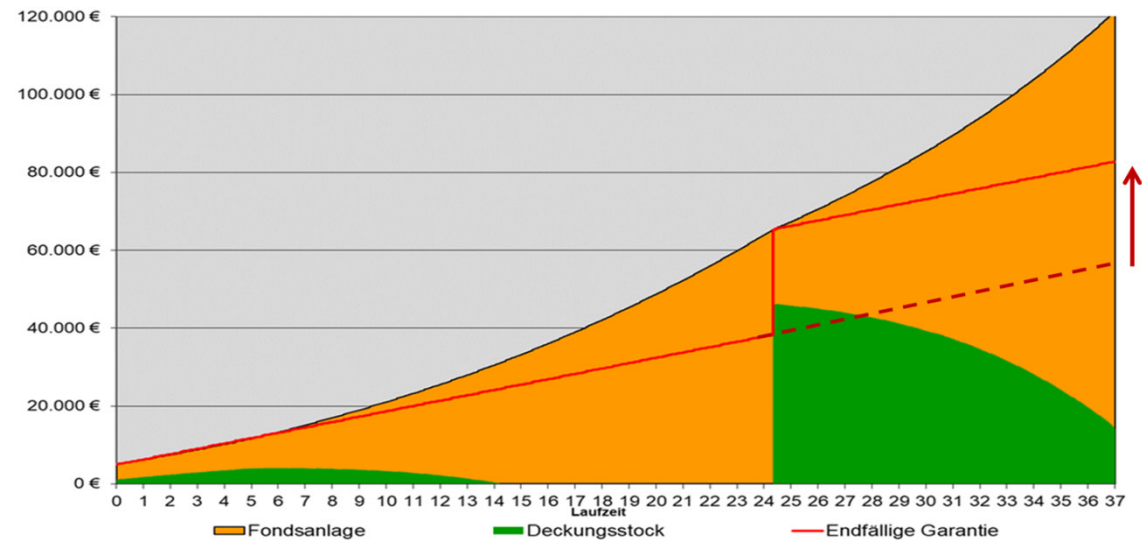
„Erfüllen wir die Anforderung bekommen wir das Geschäft“

Großes Versprechen

- Beitragserhalt zum Rentenbeginn

„Kleines“ Versprechen

- Überschüsse



Kundenwünsche an „ihre“ Kapitalanlage

Kundenwunsch Rendite

„Erfüllen wir die Anforderungen bekommen wir das Geschäft“

- bAV Systemrendite



Kundenwunsch Rendite

VP 3.000 EUR Brutto p. Monat
 Entgeltumwandlung Direktversicherung
 Beitrag 220 EUR p. Monat

Brutto-Bezüge										Betrag	
Lohnart	Bezeichnung	Einheit ²	Menge ³	Faktor ³	Prozentsatz	St ⁴	SV ⁴	GB ⁵			
	Bruttolohn					L	L	J		3.000,00	
	Betr.AV.AG lfd.ST-frei					F	F	N		28,78	
	Betr.AV.AN lfd.ST-frei					F	F	N		191,85	
	Betr.AV.AN lfd.Geh.Ver					L	L	N		-191,85	
										Gesamt-Brutto	3.000,00
Steuer/Sozialversicherung										Steuerrechtliche Abzüge	
St ⁴	Steuer-Brutto	Lohnsteuer	Kirchensteuer	Solidaritätszuschlag							
	2.80815	36233	2898	1992						411,23	
SV ⁴	KV-Brutto	RV-Brutto	AV-Brutto	PV-Brutto	KV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	PV-Beitrag ⁵		SV-rechtliche Abzüge	
	2.80815	2.80815	2.80815	2.80815	20499	26116	3370	Z 4984		549,69	
										Netto-Verdienst	2.039,08
Verdienstbescheinigung										Betrag	
Gesamt-Brutto		SV-Brutto								2.039,08	
Steuer-Brutto		KV-Beitrag	VL							-26,59	
Lohnsteuer		RV-Beitrag	Betriebl. Altersv.							-191,85	
Kirchensteuer		AV-Beitrag									
Solidaritätszuschlag		PV-Beitrag									
Steuerfreie Bezüge		VWL gesamt									
P. verst. Zuk.sich.		Kug-Auszahlung									
		ZVK-/VBLU-Brutto									
Pfändung Rest											
Darlehen Rest											
										Auszahlungsbetrag	1.820,64

Kundenwunsch Rendite

Brutto-Bezüge										Betrag	
Lohnart	Bezeichnung	Einheit ²	Menge ³	Faktor ³	Prozentsatz	St ⁴	SV ⁴	GB ⁵			
	Bruttolohn					L	L	J		3.000,00	
	Betr. AV. AG lfd. ST-frei					F	F	N		28,78	
	Betr. AV. AN lfd. ST-frei					F	F	N		191,85	
	Betr. AV. AN lfd. Geh. ver					L	L	N		-191,85	
Steuer/Sozialversicherung										Gesamt-Brutto	
St ⁴	Steuer-Brutto		Lohnsteuer	Kirchensteuer	Solidaritätszuschlag					3.000,00	
	2.80815		36233	2898	1992					Steuerrechtliche Abzüge	
										411,23	
SV ⁴	KV-Brutto	RV-Brutto	AV-Brutto	PV-Brutto	KV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	PV-Beitrag ⁶		SV-rechtliche Abzüge	
	2.80815	2.80815	2.80815	2.80815	20499	26116	3370	2	4984	549,69	
Verdienstbescheinigung										Netto-Bezüge/Netto-Abzüge	
Gesamt-Brutto										2.039,08	
Steuer-Brutto										Betrag	
Lohnsteuer										-26,59	
Kirchensteuer										-191,85	
Solidaritätszuschlag											
Steuerfreie Bezüge											
P. verst. Zuk.sich.											
Pfändung Rest											
Darlehen Rest											
Bank										SV-AG-Anteil	
Konto										Zus. AG-Kosten	
										Gesamtkosten	
										Auszahlungsbetrag	
										1.820,64	

+28,78 € Arbeitgeberzuschuss

Kundenwunsch Rendite

Brutto-Bezüge										Betrag	
Lohnart	Bezeichnung	Einheit ²	Menge ³	Faktor ³	Prozentsatz	St ⁴	SV ⁴	GB ⁵			
	Bruttolohn					L	L	J		3.000,00	
	Betr. AV. AG lfd. ST-frei					F	F	N		28,78	
	Betr. AV. AN lfd. ST-frei					F	F	N		191,85	
	Betr. AV. AN lfd. Geh. ver					L	L	N		-191,85	
Steuer/Sozialversicherung										Gesamt-Brutto	
St ⁴	Steuer-Brutto	Lohnsteuer	Kirchensteuer	Solidaritätszuschlag						3.000,00	
	2.80815	36233	2898	1992						Steuerrechtliche Abzüge	
										411,23	
SV ⁴	KV-Brutto	RV-Brutto	AV-Brutto	PV-Brutto	KV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	PV-Beitrag ⁶		SV-rechtliche Abzüge	
	2.80815	2.80815	2.80815	2.80815	20499	26116	3370	Z 4984		549,69	
Verdienstbescheinigung										Netto-Verdienst	
										2.039,08	
										Betrag	
										-26,59	
										-191,85	

Kundenwunsch Rendite

Brutto-Bezüge									
Lohnart	Bezeichnung	Einheit ²	Menge ³	Faktor ³	Prozentsatz	St ⁴	SV ⁴	GB ⁵	Betrag
	BruttoLohn					L	L	J	3.000,00
	Betr. AV. AG lfd. ST-frei					F	F	N	28,78
	Betr. AV. AN lfd. ST-frei					F	F	N	191,85
	Betr. AV. AN lfd. Geh. Ver					L	L	N	-191,85
Steuer/Sozialversicherung									
St ⁴	Steuer-Brutto	Lohnsteuer	Kirchensteuer	Solidaritätszuschlag					Gesamt-Brutto 3.000,00
	2.80815	36233	2898	1992					Steuerrechtliche Abzüge 411,23
SV ⁴	KV-Brutto	RV-Brutto	AV-Brutto	PV-Brutto	KV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	PV-Beitrag ⁶	SV-rechtliche Abzüge 549,69
	2.80815	2.80815	2.80815	2.80815	20499	26116	3370	4984	
Verdienstbescheinigung									
Gesamt-Brutto					Netto-Bezüge/Netto-Abzüge				
Steuer-Brutto					Lohnart				
Lohnsteuer					Bezeichnung				
Kirchensteuer					VL				
Solidaritätszuschlag					Betriebl. Altersv.				
Steuerfreie Bezüge									
P. verst. Zuk.sich.									
Pfändung Rest									
Darlehen Rest									
Bank					SV-AG-Anteil				
Konto					Zus. AG-Kosten				
					Gesamtkosten				
					Auszahlungsbetrag 1.820,64				

Kundenwunsch Rendite

Brutto-Bezüge											
Lohnart	Bezeichnung	Einheit ²	Menge ³	Faktor ³	Prozentsatz	St ⁴	SV ⁴	GB ⁵	Betrag		
	Bruttolohn					L	L	J	3.000,00		
	Betr. AV. AG 1fd. ST-frei					F	F	N	28,78		
	Betr. AV. AN 1fd. ST-frei					F	F	N	191,85		
	Betr. AV. AN 1fd. Geh. ver					L	L	N	-191,85		
Steuern/Sozialversicherung										Gesamt-Brutto	
St ⁴	Steuer-Brutto		Lohnsteuer	Kirchensteuer	Solidaritätszuschlag				3.000,00		
	2.80815		36233	2898	1992				Steuerrechtliche Abzüge	411,23	
SV ⁴	KV-Brutto	RV-Brutto	AV-Brutto	PV-Brutto	KV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	PV-Beitrag ⁶	SV-rechtliche Abzüge	549,69	
	2.80815	2.80815	2.80815	2.80815	20499	26116	3370	Z 4984			
Verdienstbescheinigung										Netto-Bezüge/Netto-Abzüge	
Gesamt-Brutto										Lohnart	
Steuer-Brutto										Bezeichnung	
Lohnsteuer										VL	
Kirchensteuer										Betriebl. Altersv.	
Solidaritätszuschlag											
Steuerfreie Bezüge											
P. verst. Zuk.sich.											
Pfändung Rest											
Darlehen Rest											
Bank										SV-AG-Anteil	
Konto										Zus. AG-Kosten	
										Gesamtkosten	
										Auszahlungsbetrag	
										1.820,64	

+28,78 € Arbeitgeberzuschuss

+54,29 € Steuereinsparung

+37,56 € Sozialversicherungseinsparung

+100,00 € Eigenbeteiligung aus Nettolohn

Kundenwunsch Rendite

Brutto-Bezüge										Betrag	
Lohnart	Bezeichnung	Einheit ²	Menge ³	Faktor ³	Prozentsatz	St ⁴	SV ⁴	GB ⁵			
	Bruttolohn					L	L	J		3.000,00	
	Betr. AV. AG lfd. ST-frei					F	F	N		28,78	
	Betr. AV. AN lfd. ST-frei					F	F	N		191,85	
	Betr. AV. AN lfd. Geh. Ver					L	L	N		-191,85	
Steuer/Sozialversicherung										Gesamt-Brutto	3.000,00
St ⁴	Steuer-Brutto	Lohnsteuer	Kirchensteuer	Solidaritätszuschlag						Steuerrechtliche Abzüge	411,23
	2.80815	36233	2898	1992							
SV ⁴	KV-Brutto	RV-Brutto	AV-Brutto	PV-Brutto	KV-Beitrag	RV-Beitrag	AV-Beitrag	PV-Beitrag ⁵		SV-rechtliche Abzüge	549,69
	2.80815	2.80815	2.80815	2.80815	20499	26116	3370	Z 4984			
Verdienstbescheinigung										Netto-Verdienst	2.039,08
										Betrag	
Gesamt-Brutto											-26,59
Steuer-Brutto											-191,85
Lohnsteuer											
Kirchensteuer											
Solidaritätszuschlag											
Steuerfreie Bezüge											
P. verst. Zuk.sich.											
Pfändung Rest											
Darlehen Rest											
Bank										Auszahlungsbetrag	1.820,64
Konto											

+28,78 € Arbeitgeberzuschuss

+54,29 € Steuereinsparung

+37,56 € Sozialversicherungseinsparung

+100,00 € Eigenbeteiligung aus Nettolohn

220,63 € Gesamtbeitrag zur bAV

Kundenwunsch Rendite

Ihre monatliche Eigenbeteiligung aus Ihrem Nettolohn:	100,00 €
Ihre jährliche Eigenbeteiligung aus Ihrem Nettolohn:	1.200,00 €
Ihre gesamte Eigenbeteiligung nach 25 Jahren aus Ihrem Nettolohn:	30.000,00 €
Ihre garantierte Kapitalleistung zum Laufzeitende in 25 Jahren:	66.189,00 €
Ihre prognostizierte Kapitalleistung inkl. Überschüsse zum Laufzeitende:	81.170,00 €

Angenommene Wertentwicklung:



Kundenwunsch Rendite

Ihre gesamte **Eigenbeteiligung** beträgt:

30.000,00 €

Ihre garantierte **Kapitalleistung** beträgt:

66.189,00 €

Über die gesamte Laufzeit erhalten Sie **Zuschüsse** in Höhe von:

36.189,00 €



- Zuschüsse (54,68 %)
- Eigenbeteiligung (45,32 %)

Kundenwunsch Rendite

Rendite der **garantierten Kapitalleistung** (im Verhältnis zu Ihrem Nettoaufwand):

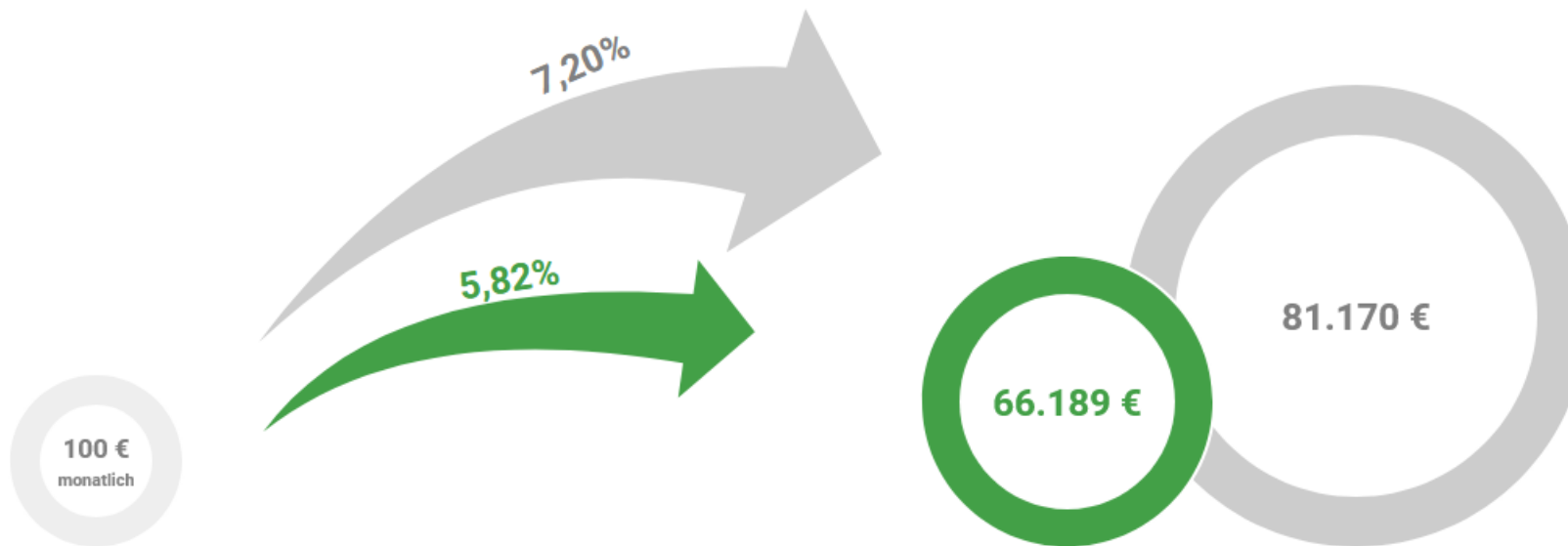
5,82 %

Mögliche Rendite der **prognostizierte Kapitalleistung** (im Verhältnis zu Ihrem Nettoaufwand):

7,20 %

Angenommene Wertentwicklung:

0% 3% 6% 9%



Das Haar in der Renditesuppe?

Renten aus der Direktversicherung werden für Pflichtmitglieder der GKV verbeitragt

Dynamischer Beitragssatz §226 S.2 SGB V

- 2020 Freibetrag GKV / Freigrenze GPV 159,25 EUR p. Monat
- 2021 Freibetrag GKV / Freigrenze GPV 164,50 EUR p. Monat

Steigerung 3,3 %

- 2041 Freibetrag GKV / Freigrenze GPV ? 314,90 EUR p. Monat ?

Ausblick Fördermöglichkeiten

Steuer- und sozialversicherungsfreie Förderung Direktversicherung bis 4 % BBG

- 2020 p. Monat max. 276 EUR
- 2021 p. Monat max. 284 EUR

Immer Top-Renditen mit BRSG AG-Pflichtzuschuss

Steuerfreie Förderung der Direktversicherung bis 8 % der BBG

- 2020 p. Monat max. 552 EUR
- 2021 p. Monat max. 568 EUR

Immer eine hochrentabel und sichere Anlage für Gutverdiener

Rendite der ESG-Zielfonds und Baskets

Fidelity-Analyse von 2.600 Unternehmen*

- Unternehmen mit guten Nachhaltigkeitsrankings „schwanken weniger und stürzen weniger stark ab“

Morningstar-Analyse von 21 Nachhaltigkeitsindizes und 21 herkömmlichen Indizes*

- Unternehmen in 13 ESG Indizes sind deutlich besser positioniert als in den konventionelle Indizes
- In 17 von 21 ESG Indizes deutliche mildere „Absturzphase“ als in konventionelle Indizes

Capital, 09.2020

WWK ESG Angebot



WWK ESG Angebot



Amundi Funds - Global Ecology ESG A EUR (C)

LU1883318740 Thesaurierend

€ TER 2,05 %

↓ Max. Drawdown 56,85 %

Ø Rendite 8,97 % p.a.



DWS Investa LD

DE0008474008 Ausschüttend

€ TER 1,4 %

↓ Max. Drawdown 26,63 %

Ø Rendite 5,34 % p.a.

M&G (Lux) Investment Funds 1 - M&G (Lux) Global Select Fund A EUR Acc

LU1670715207 Thesaurierend

€ TER 1,97 %

↓ Max. Drawdown 13,64 %

Ø Rendite 9,17 % p.a.



JPMorgan Funds - Global Socially Responsible Fund A (acc) - USD

LU0210534813 Thesaurierend

€ TER 1,81 %

↓ Max. Drawdown 60,4 %

Ø Rendite 9,63 % p.a.



Kundenwünsche an „ihre“ Kapitalanlage

Kundenwunsch Verfügbarkeit

Erfüllen wir die Anforderung bekommen wir das Geschäft

- Sehr eingeschränkte Verfügbarkeit* als Gegenleistung für Steuersubvention und Sozialversicherungsfreiheit
- bAV Leistungen nicht vor dem vollendeten 62. Lebensjahr

Nachhaltige Anlage = langfristige Anlage

*Versteuerter und verbeitragter Rückkauf ggf. im laufenden Arbeitsverhältnis

Kundenwünsche an „ihre“ Kapitalanlage

Kundenwunsch Nachhaltigkeit



Belastungstest bAV und Nachhaltigkeit

Kann in der bAV überhaupt nachhaltig investiert werden?

Anlageformen in der betrieblichen Altersversorgung

- Klassisches Deckungsstock-Modell
- Statisches 2-Topf-Hybrid-Modell
- 3-Topf-Hybrid
- Indexpolicen
- IntelliProtect 2.0

Klassischer Deckungsstock und Nachhaltigkeit

- Besteht seit vielen Jahrzehnten
- „Mündelsichere Anlagen“ Laufzeiten oft 30 Jahre
- Keinerlei Einflussnahme durch „Sparer“ möglich



10.000.000.000

„Nachhaltigkeits-Eignung“ in der bAV:



Statisches 2-Topf-Hybrid Modell

- Deckungsstock
- Überschüsse in Fondsanlage
- Aufgrund geforderter Garantien in der bAV nur geringe Investmentquoten



10.000.000.000

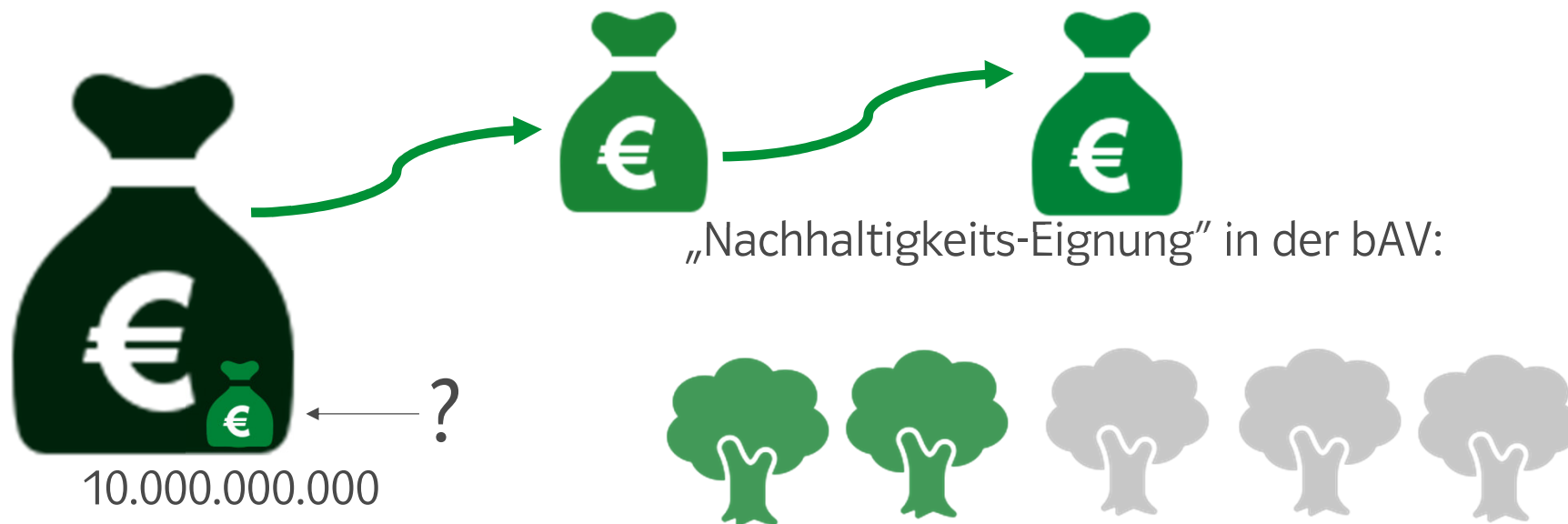


„Nachhaltigkeits-Eignung“ in der bAV:



3-Topf-Hybrid-Modell

- Deckungsstock
- Überschüsse in Wertsicherungsfonds und Deckungsstock
- Erst wenn Garantie „ausfinanziert“ Wechsel von Deckungsstock in freie Fondsanlage
- Aufgrund geforderter Garantien in der bAV nur sehr geringe Investmentquoten



Indexpolice

- Deckungsstock
- Mit Überschüsse werden Finanzmarkprodukte (Optionen) auf Indexverläufe erstanden
- Keinerlei aktive Indexbeteiligung



10.000.000.000



„Nachhaltigkeits-Eignung“ in der bAV:



iCPPI – WWK intelliProtect 2.0

- Garantie aus Deckungsstock
- Individuelle, tägliche Ermittlung der freien Fondsanlage
- Maximale Beteiligungsquoten seit 11 Jahren



10.000.000.000



„Nachhaltigkeits-Eignung“ in der bAV:



Vertragsverläufe mit Beitragsgarantie zum Rentenbeginn

... der Beweis - von RR01 bis RR08

Beginn / Alter VN	BZD	Beitrag mtl.	Beiträge + Zulagen + KapÜ.	Übertrag- ung Anbieter- wechsel	Guthaben	In der Fonds- anlage	Investitions- quote 01/2020	Investitions- quote 03/2020	Investitions- quote 04/2020	Investitions- quote 05/2020	Investitions- quote 06/2020	Investitions- quote 07/2020
01.11 / 34	32	90,00	13.298	-	14.977	14.977	100%	100%	97%	100%	100%	100%
01.13 / 36	31	112,17	23.382	7.855	25.801	25.801	100%	94%	88%	100%	100%	100%
12.15 / 37	30	112,17	18.896	9.059	18.316	12.680	90%	78%	59%	70%	70%	69%
12.15 / 33	33	5,00	3.393	-	3.389	2.715	89%	91%	74%	84%	81%	80%
03.17 / 33	34	112,17	8.443	3.690	7.312	2.650	50%	41%	27%	33%	36%	36%
02.17 / 30	38	20,00	2.656	1.314	2.347	1.200	68%	53%	38%	48%	51%	51%
03.17 / 23	44	84,33	4.143	-	3.083	703	28%	21%	14%	18%	20%	23%
04.17 / 46	21	162,16	30.586	23.441	29.864	11.070	54%	42%	27%	35%	37%	37%

Stand 07/2020 (Vermittler-Informations-Portal)

Vertragsver ... der Beweis

Antie zum Rentenbeginn

Beginn / Alter VN	Investitions- quote 01/2020	Investitions- quote 07/2020
01.11 / 34	100%	100%
01.13 / 36	100%	100%
12.15 / 37	90%	69%
12.15 / 33	89%	80%
03.17 / 33	50%	36%
02.17 / 30	68%	51%
03.17 / 23	28%	23%
04.17 / 46	54%	37%

Stand 07/2020 (Vermittler-Informationen)

Vertragsverläufe mit Beitragsgarantie zu Rentenbeginn ... der Beweis - 2019er Verträge

nach nur
18 Monaten
Laufzeit

Tarif	Beginn / Alter VN	BZD	Beitrag mtl.	Beiträge + Zulagen + KapÜ.	Übertrag- ung Anbieter- wechsel	Guthaben	In der Fonds- anlage	Investitions- quote 01/2020	Investitions- quote 03/2020	Investitions- quote 04/2020	Investitions- quote 05/2020	Investitions- quote 06/2020	Investitions- quote 07/2020
RR08	01.19/ 34	33	160,42	6.820	3.422	5.783	2.140	55%	50%	32%	36%	37%	37%
RR08	01.19/ 43	24	70	5.748	4.137	5.408	1.959	48%	44%	29%	34%	36%	36%
RR08	01.19/ 44	23	160,42	34.956	31.558	34.527	15.908	56%	48%	34%	42%	45%	46%
RR08	01.19/ 46	21	160,42	27.587	24.189	26.899	11.335	51%	40%	31%	40%	43%	42%
RR08	01.19/ 53	14	160,-	9.879	6.619	9.573	2.320	30%	28%	20%	23%	24%	24%
RR08	01.19/ 54	11	160,42	26.569	23.185	26.268	5.827	30%	23%	14%	19%	22%	22%
RR08	01.19/ 59	8	84,-	12.795	10.918	12.541	1.536	19%	14%	10%	13%	13%	12%
RR08	01.19/ 63	5	5,-	24.941	24.840	25.253	2.754	11%	10%	9%	10%	10%	11%

Stand 07/2020 (Vermittler-Informations-Portal)

Vertragsverläufe mit Beitragsg... ... der Beweis - 2019er Verträge

Antenbeginn

nach nur
18 Monaten
Laufzeit

Beginn / Alter VN	Investitions- quote 07/2020
01.19/ 34	37%
01.19/ 43	36%
01.19/ 44	46%
01.19/ 46	42%
01.19/ 53	24%
01.19/ 54	22%
01.19/ 59	12%
01.19/ 63	11%

Stand 07/2020 (Vermittler-Informations-Portal)

➤ Rentenfaktor

- 100 % Garantierter Rentenfaktor
- Keine Treuhänderklausel
- Besserstellungsoption

➤ Kapitalverlust ausgeschlossen

- Bruttobeitragsgarantie
- Lock-In Funktion

➤ Attraktive Kapitalanlage

- Börsentägliches Management
- Institutionelle Fonds
- Indexfonds
- Nachhaltigkeitsfonds

➤ Zusagearten ohne Risiko

- BZML
- BoLZ

WWK IntelliProtect® 2.0

**HÄRTETEST
BESTANDEN.
WERTE GESICHERT.**



Berücksichtigung ESG und CSR bei allen Stakeholdern

- E = Environment (Umweltschutz) „Zielinvestment“
- S = Social (Soziales Verhalten) „Zielinvestment“
- G = Governance (Unternehmensführung) „Zielinvestment“



Berücksichtigung ESG und CSR bei allen Stakeholdern

Stakeholder Lebensversicherung auf
Gegenseitigkeit

- WWK LV a. G. keine Aktionärsinteressen
- Keine Dividendenausschüttungen
- Keine „kurzfristigen“ Vorstandsinteressen
- Höchste Substanzkraft aller LV

Kriterien, die bei der Auswahl eines nachhaltigen
bAV-Partners relevant sind



Berücksichtigung ESG und CSR bei allen Stakeholdern

Stakeholder Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit



- WWK LV a. G. keine Aktionärsinteressen
- Keine Dividendenausschüttungen
- Keine „kurzfristigen“ Vorstandsinteressen
- Höchste Substanzkraft aller LV

Kriterien, die bei der Auswahl eines nachhaltigen bAV-Partners relevant sind



Herausforderung der Zukunft Wettbewerb um Fachkräfte



Quellen: Studie Manpower Schweiz 2016 und Statista Studie 2018 Fachkräftemangel in Deutschland

Düstere Prognose:

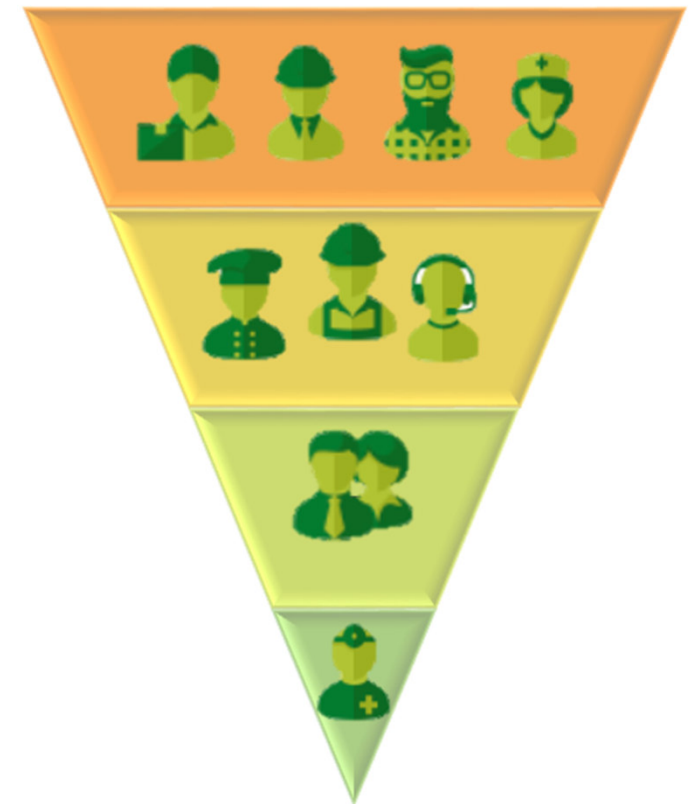
Auf immer mehr freie Stellen kommt in Zukunft immer weniger qualifiziertes Personal und Fachkräfte.

Demografischer Wandel – Die Herausforderung der Zukunft:

Die Kernbelegschaft halten und qualifiziert erweitern.

- Die Lage auf dem Arbeitsmarkt ist angespannt: Der Fachkräftemangel spitzt sich weiter zu.
- Etwa die Hälfte aller Arbeitgeber hat Schwierigkeiten, freie Stellen zu besetzen.
- Unternehmen stehen im Wettbewerb um die besten Talente.
- Es ist ein branchenübergreifendes Problem.
- Attraktive Angebote sind gefragt, um neue und bestehende Mitarbeiter an sein Unternehmen zu binden.

Zehn der am schwersten zu besetzenden Positionen in Deutschland



Wettbewerb um Fachkräfte

Die-Hauptstadt-Startup-GmbH

Produkt

Dienstleistung

Leitbild

Kontakt

Karriere

...Unser Unternehmen stellt sich seiner sozialen Verpflichtung in besonderem Maße. U.a. erhalten alle Mitarbeiter eine betriebliche Altersversorgung... Diese bAV wird jährlich mit 25.000 EUR dotiert.

Die Kapitalanlage erfolgt - soweit möglich - nach strengen ESG Kriterien...

...Werden Sie Teil eines außergewöhnlichen Teams in einem verantwortungsvollen Unternehmen.....
Neben einer angemessenen Vergütung erhalten Sie sofort eine betriebliche Altersversorgung deren Kapitalanlage....

Machen Sie Kunden zu Fans*

Heute haben Sie ein Werkzeug erhalten, dass Kunden zu Fans machen kann

Kennen Sie ein anderes Finanzprodukt mit

sicherer Rendite



Lifestyle



„Verkündungspotential“



(ich bin schlau, trendy und moralisch überlegen)

*Zitat Hans D. Shittly – nachhaltigster Verkaufstrainer der Welt

Kurzumfrage

Konnte Sie das Thema begeistern?

- Nicht mein Ding – das sollen andere machen
- Wenn es sich ergibt, werde ich das Thema ansprechen
- Wow, ich bin positiv überrascht und freue mich auf mehr Input
- Diese Vertriebschance lasse ich mir nicht entgehen. Legen wir schnellstmöglich los

Unser Team – für Sie vor Ort!



Stefan Möller
Senior bAV-Consultant
Nord/Nordwest

Björn Farr
Senior bAV-Consultant
Ost

Bernd Steinhart
Leitung
bAV Vertrieb

Peter Krahe
Senior bAV-Consultant
Süd/Südwest



WWK Echtzeit-Service – mit Bestnoten

bAV Vertriebsberatung

089.5114 2500

Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr



Rechtshinweis

Diese Präsentation wurde von der WWK Versicherungsgruppe erstellt und wir behalten uns sämtliche Rechte daran vor.

Die im Rahmen dieser Präsentation verwendeten Folien geben unsere aktuelle Einschätzung auf der Basis der derzeit geltenden Gesetze und ihrer Auslegung wieder (in Abhängigkeit des Zeitpunktes der Erstellung). Die Präsentation erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie ist damit weder geeignet, eine Beurteilung im konkreten Einzelfall abzuleiten, noch kann sie als Basis für vertragliche Vereinbarungen herangezogen werden. Durch die Überlassung der Präsentation wird eine Haftung unseres Unternehmens gegenüber dritten Personen in keiner Weise begründet. Das Geltendmachen von Ansprüchen jeglicher Art ist ausgeschlossen.

- **WWK Lebensversicherung a.G.**

Vorstand: Jürgen Schrameier (V.),
Rainer Gebhart (stv. V.),
Dirk Fassott
Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Dr. Frank Schindelhauer
Registergericht
München HR B 211
St. Nr. 143/108/40018
Gl. Id. DE81WWK00000069127

- **WWK Allgemeine Versicherung AG**

Vorstand: Jürgen Schrameier (V.),
Rainer Gebhart (stv. V.),
Dirk Fassott
Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Prof. Dr. Peter Reiff
Registergericht
München HR B 5553
St. Nr. 143/108/40026
Vst. Nr. 9116/802/00442
Gl. Id. DE11WWK00000069126

- **WWK Vermögensverwaltungs
und Dienstleistungs GmbH**

Geschäftsführer: Karl Ruffing,
Stefan Sedlmeir
Registergericht
München HR B 76323
St. Nr. 143/208/60971
Gl. Id. DE38WWK00000069125

- **WWK Pensionsfonds AG**

Vorstand: Ansgar Eckert,
Karl Ruffing, Heinrich Schüppert
Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Dirk Fassott
Registergericht
München HR B 146295
St. Nr. 143/108/40034
Gl. Id. DE65WWK00000069124

- **Bankverbindungen:**

Bayern LB München (BLZ 700 500 00), Kontonummer: 35 540, IBAN: DE96 7005 0000 0000 0355 40, BIC: BYLADEMMXXX

- **Hausanschrift:**

Marsstraße 37, 80335 München (Briefanschrift 80292), Telefon +49 (89) 51 14-0, Fax +49 (89) 51 14-23 37, E-Mail: info@wwk.de, www.wwk.de